



Unsere Themen:

- > 1. Neue Website
- > 2. Strategie-Workshop
- > 3. Mitteilungen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder der BürgerEnergie Lübeck eG,

im Dezember 2015 ist der Weltklimagipfel in Paris zu Ende gegangen. Die Weltgemeinschaft hat sich darauf geeinigt, die Erderwärmung zu stoppen. Zwei Grad mehr sind zwar weiterhin die Obergrenze, aber 195 Staaten haben sich verpflichtet, alle „Anstrengungen zu unternehmen, um den Temperaturanstieg auf 1,5 Grad zu begrenzen“. Damit ist das Ende des fossilen Zeitalters besiegelt worden.

Für Deutschland bedeutet das, schneller als geplant aus der Kohle auszusteigen. Für die Begrenzung der globalen Erderwärmung auf weniger als zwei Grad sind bis 2035 neunzig Prozent weniger CO₂-Ausstoß nötig. Dieses Ziel kann erreicht werden, wenn gleichzeitig der Anteil an regenerativem Strom schneller als geplant steigt. Dazu müssen Mindestvorgaben für den weiteren Ausbau von dezentral verankerten Solar- und Windprojekten festgelegt werden.

Die Energiegenossenschaften in Deutschland fordern eine Energiepolitik, die sich an Klimazielen orientiert und somit auf Nachhaltigkeit setzt.

> 1. Neue Website

Wir haben die Website der BürgerEnergie umgebaut, sie ist farbiger, übersichtlicher und aktueller, kurz: ansprechender geworden. Allerdings ist der Umbau noch nicht völlig abgeschlossen. Die Seiten müssen noch einmal schrittweise angepasst werden.

Der Hintergrund ist, dass zurzeit eine neue Struktur und neue Angebote der BürgerEnergie entwickelt werden. Beides soll sich auf der Website wiederfinden. Der Beginn werden Dienstleistungen im Bereich von Energieeffizienz sein; dazu gehören LED Licht und Energieausweise. Wichtig ist uns eine gut aufbereitete Darstellung solcher Angebote.

> 2. Strategie-Workshop

Am 20. Januar 2016 hat der Strategie-Workshop der BürgerEnergie im Cloudsters stattgefunden; etwa 30 Mitglieder sowie einige Gäste waren der Einladung gefolgt. Aus dem Workshop ist festzuhalten:

Die energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen wechseln zurzeit schneller denn je. Die jährlichen Änderungen im Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) oder in der Netzwirtschaft ergeben jedes Mal neue Hürden. Andererseits beinhalten sie auch Chancen, weil Nischen erkennbar werden, die sich nutzen lassen, um Angebote der BürgerEnergie zu entwickeln.

Generell gilt, dass weiterhin bei leicht fallenden Großmarktpreisen an der Strombörse die Preisvorteile wieder wegfallen. Der Grund sind steigende Netznutzungsentgelte und neue von der Bundesregierung beschlossene Abgaben. So steht für die BürgerEnergie die Entwicklung von Dienstleistungen im Energiebereich ganz oben auf der Agenda. Sie war daher auch ein wichtiges Thema des Strategie-Workshops.

Als Ziel wurde formuliert, eine weitgehende Unabhängigkeit von externen Stromlieferanten und der vorgelagerten Netzbetreiber zu erreichen.

Erste Schritte in diese Richtung sind Angebote von Dienstleistungen wie Energieausweis und LED Licht. Das angestrebte mittelfristige Ziel bleibt die Entwicklung eines Bürger-Energie-Hauskraftwerks mit Strom- und Wärmeerzeugung, Speicherung und bedarfsgerechter Abgabe.

Dafür sind mehrere energetische Komponenten zusammen zu stellen. Die Technologien sind auf dem Markt, aber wir wollen für die Mitglieder der BürgerEnergie nicht nur Rabatte aushandeln, sondern schlüsselfertige, ökologisch geprüfte und technologisch sichere Anwendungen mit entsprechenden Servicelösungen anbieten.

Ein weiteres Ergebnis des Workshops ist, die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit (AG Öff) wieder zu aktivieren. Aufgabenfeld wird die neue Website sein. Sie soll nicht nur Fakten auflisten, sondern soll energiewirtschaftliche Themen mit Hilfe von Kurztexten, Graphiken Bildern und Filmen darstellen. Dazu streben wir eine Zusammenarbeit mit der Kunsthochschule in Lübeck an. Gemeinsam mit Studenten/innen sollen Möglichkeiten der Darstellung komplizierter technischer Lösungen gefunden werden.

Fortgesetzt wird auch die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Lübeck. Studierende des aktuellen Semesters erstellen Machbarkeits-Analysen für weitere Wasserkraftanlagen. Alte, historische Wassermühlen werden daraufhin unter die Lupe genommen, ob sich der Einbau eines hoch effizienten Laufrades mit modernster Technologie lohnen kann.

Nach wie vor streben wir das Angebot eines eigenen, ökologischen Stromprodukts an. Kennzeichen ist, die eigene Stromerzeugung von zukünftigen Anlagen der BürgerEnergie und von Anlagen unserer Mitglieder regional zu vermarkten. Derzeit stellt die Bundesregierung zurzeit den Ausschüssen des Bundestages eine eigene Stromhandels- und Kennzeichnungs-Verordnung für regionalen Strom vor. Sobald die Verordnung rechtskräftig wird, streben wir rasch eine Lösung für Lübeck und Umgebung an.

> 3. Mitteilungen

a.

Wenn Sie Lust haben, aktiv in der BürgerEnergie Lübeck mitzuarbeiten, zum Beispiel in der AG Öff oder bei der Entwicklung von Dienstleistungen, der Vorstand würde sich darüber sehr freuen. Am besten erfolgt der Kontakt über info@buergerenergie-luebeck.de.

b.

Die Generalversammlung wird in diesem Jahr am Montag, 6. Juni 2016, um 19:00 Uhr im Cloudsters, Braunstraße 1-3, stattfinden.

c.

Aus dem Vorstand der BürgerEnergie Lübeck eG sind zum 31. Dezember 2015 Monika Mix-Schröder und Peter Parge ausgeschieden.

d.

Im Rahmen der Verhandlungen zur Finanzierung von Projekten haben wir neben der Volksbank jetzt auch bei der Sparkasse zu Lübeck ein Konto eröffnet:

IBAN DE31 2305 0101 0160 3054 47 BIC NOLADE21STL.

e.

Die BürgerEnergie Lübeck unterstützt den neuen Dokumentarfilm von Carl-A. Fechner „Power to Change – Die Energierebellion“. Der Film ist ein eindrucksvolles Plädoyer für eine schnelle Umsetzung der Energiewende und eine Zukunft, die ohne fossile und atomare Energieträger auskommt.

Das Filmhaus Lübeck zeigt den Film am Donnerstag, den 17. März, um 19:00 Uhr. Der Regisseur wird im Kino vor Ort sein und nach dem Film für Informationen und Diskussionen zur Verfügung stehen.

Weitere Einzelheiten finden Sie auf unserer Website.

Mit besten Grüßen

Ihre/Eure BürgerEnergie Lübeck eG
Der Vorstand

Website: www.buergerenergie-luebeck.de
Facebook: www.facebook.com/buergerenergie.luebeck